

An alle Redaktionen

phone: +49(0)7022-211439
fax: +49(0)7022-211467
mobile: +49(0)171-4105494
e-mail: gassebner@scoutsource.de
web: www.scoutsource.de

Pressemitteilung

Im Mai 2016

7. Entenbürzeltreffen in Nördlingen am 15. Mai 2016

929 Porsche für einen guten Zweck

Genau 929 Porsche, ihre Fahrer, Beifahrer und insgesamt mehr als 3.000 Besucher fanden sich am Pfingstsonntag, den 15. Mai auf der Nördlinger Kaiserwiese zum 7. Entenbürzeltreffen ein. Auch wenn der Name eines der größten Porsche-Treffen in Europa auf den legendären Porsche Carrera RS der frühen 1970er-Jahre mit eben jenem Heckspoiler namens „Entenbürzel“ zurückgeht, so waren auch diesmal wieder alle Porsche-Enthusiasten willkommen. Ganz besonders auch jene der sogenannten Transaxle-Modelle, angefangen vom Porsche 924, der dieses Jahr seinen 40. Geburtstag feiert, über die Modelle 944 und 928 bis hin zum 968, der diese Baureihe Mitte der 1990er-Jahre abschloss.



„Aber nur ein Get together für die Porsche-Fans zu zelebrieren, das wäre für uns zu kurz gesprungen“, sagt Harald Schäff, Präsident des RAMC Nördlingen, der das Treffen zusammen mit seinem Vorstandskollegen Dr. Thomas Müller sowie den mehr als 120 aktiven Mitgliedern wie die Jahre zuvor mit großem Enthusiasmus organisierte. Er ergänzt: „Natürlich lautete der kleinste gemeinsame Nenner wie immer Porsche, aber wir sind vor allem erfreut, dass wir mit unserer Spendenaktion "Never give up" GEMEINSAM STARK GEGEN KREBS die stolze Summe von 15.061.- Euro durch unsere Besucher für die Erlanger Strahlenklinik von Professor Rainer Fietkau realisieren konnten.“



Für Kurzweil rund um das Thema Porsche und ein attraktives Rahmenprogramm sorgte nicht nur der Veranstalter, sondern einmal mehr auch Stargast Walter Röhrl. Der zweifache Rallye-Weltmeister und Porsche-Entwicklungsfahrer ließ es sich auch diesmal nicht nehmen, die Autos der Fans mit seinem Autogramm zu schmücken und im Interview aus dem rennsportlichen Nähkästchen zu plaudern. Und eine Jahrgangsparade ließ nicht weniger als 50 Exponate des legendären Porsche 911 Revue passieren.

Mehr als 25 im Bereich Porsche aktive Unternehmen machten das 7. Entenbürzeltreffen zudem gewissermaßen auch zu einer Art kleiner Messe rund um die Marke Porsche und seine Sportwagen.

Harald Schäff und Dr. Thomas Müller blicken angesichts der wieder einmal höchst gelungenen siebten Auflage zwar zufrieden zurück, aber doch schon sehr viel mehr nach vorn: „Nach dem Treffen ist vor dem Treffen, und so freuen wir uns schon jetzt auf das 8. Entenbürzeltreffen im Jahre 2018. Dann hoffentlich bei etwas wärmerem Wetter, keinen vorgezogenen Eisheiligen und vielleicht sogar mehr als 1.000 Porsche.“

Kontakt Daten sowie weitere Informationen finden sich auf www.entenbuerzeltreffen.de .